



Sammlung Theaterzettel

Faust

Goethe, Johann Wolfgang von

1899-06-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 18. Juni 1899.

97. Vorstellung im Abonnement A.

FAUST.

Tragödie von Goethe.

II. Theil.

Dritter Abend.

In fünf Aufzügen.

Neu in Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Ariel	Frl. Raden.	Empuse	Frau De Lanf.
Erster } Elfe	Frl. Faulhaber.	Erste } Phorkyade	Frl. Schrank.
Zweiter }	Frl. Burger.	Zweite }	Frau Schilling.
Faust	Herr Borth.	Dritte }	Frl. Wenzlawski.
Mephistopheles	Herr Kaiser.	Helena	Frl. Lissi.
Der Kaiser	Herr Steined.	Panthalis, als Chorführerin	Frl. v. Rothenberg.
Bischof-Kanzler	Herr Ernst.	Gefangene Trojanerin	Frl. Raden.
Heermeister	Herr Dietsch.	Lynceus	Herr Boisin.
Schatzmeister	Herr Köfert.	Euphorion	Frl. Burger.
Marshall	Herr Godek.	Kaufbold	Herr Hildebrandt.
Erster } Kammerer	Herr Loberg.	Habebold	Herr Godek.
Zweiter }	Herr Boisin.	Haltefest	Herr Hecht.
Erster } Bannerherr	Herr Peters.	Ein Wanderer	Herr Senger.
Zweiter }	Herr Langhammer.	Philemon	Herr Jacobi.
Narr	Herr Hecht.	Baucis	Frau Jacobi.
Herold	Herr Weger.	Mangel	Frl. Wenzlawski.
Page	Frl. Fischer.	Schuld	Frl. La Barre.
Knabe Wagenlenker	Frl. Breisch.	Roth	Frau Schilling.
Erste } Dame	Frl. Wagner.	Sorge	Frl. v. Rothenberg.
Zweite }	Frl. Schrank.	Lemure	Herr Strubel.
Dritte }	Frau Grahl.	Ein Engel	Frl. Faulhaber.
Vierte }	Frl. Hofmann.	Rafael	Frl. Raden.
Famulus	Herr Starke I.	Gabriel	Frl. Lissi.
Baccalaureus	Herr Bösch.	Michael	Herr Senger.
Wagner	Herr Jacobi.	Eine Bäuerin, sonst Gretchen genannt	Frl. Wittels.
Homunculus	Gertrud Romanek.	Mater gloriosa	Frl. Bendfeld.
Sphinx	Frl. Fries.	Bäuerinnen	Frl. Schulze.
Chiron	Herr Eichrodt.		Frl. Wagner.
Manto	Frl. Bendfeld.		Frl. Fischer.

Elfen. Hofherren. Hofdamen. Masken. Trabanten. Pagen. Diener. Erscheinungen. Sirenen. Lamien. Gefangene Trojanerinnen. Ritter. Knappen. Soldaten. Lemuren. Teufel. Engel. Bäuerinnen.

Kasseneröffnung 5 Uhr. **Anfang präzise 1/2 6 Uhr.** Ende 1/2 11 Uhr.

Nach dem zweiten Akt 25 }
" " vierten " 30 } Minuten Pause.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.	Sperrsitze im Parquet	Nicht nummerirte Plätze.
Meisels-Loge I. Rang, 1 Reihe	Mt. 4.— per Platz	Stehplatz im Parquet
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 "	Barriere
Meiselsloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 "	Prosceniums-Loge III. Rang
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 5.— "	Gallerieloge
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— "	Gallerie

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnenverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Carl Herbst in Worms.

Montag, den 19. Juni 1899. 97. Vorstellung im Abonnement B.

Die Geisha oder: Die Geschichte eines japanischen Theehauses.

Operette in 3 Akten. Text von Owen Hall. Musik von Sidney Jones.
Deutsch von E. M. Roehr und Julius Freund.

Anfang 7 Uhr.

Anfang präzise halb 6 Uhr.